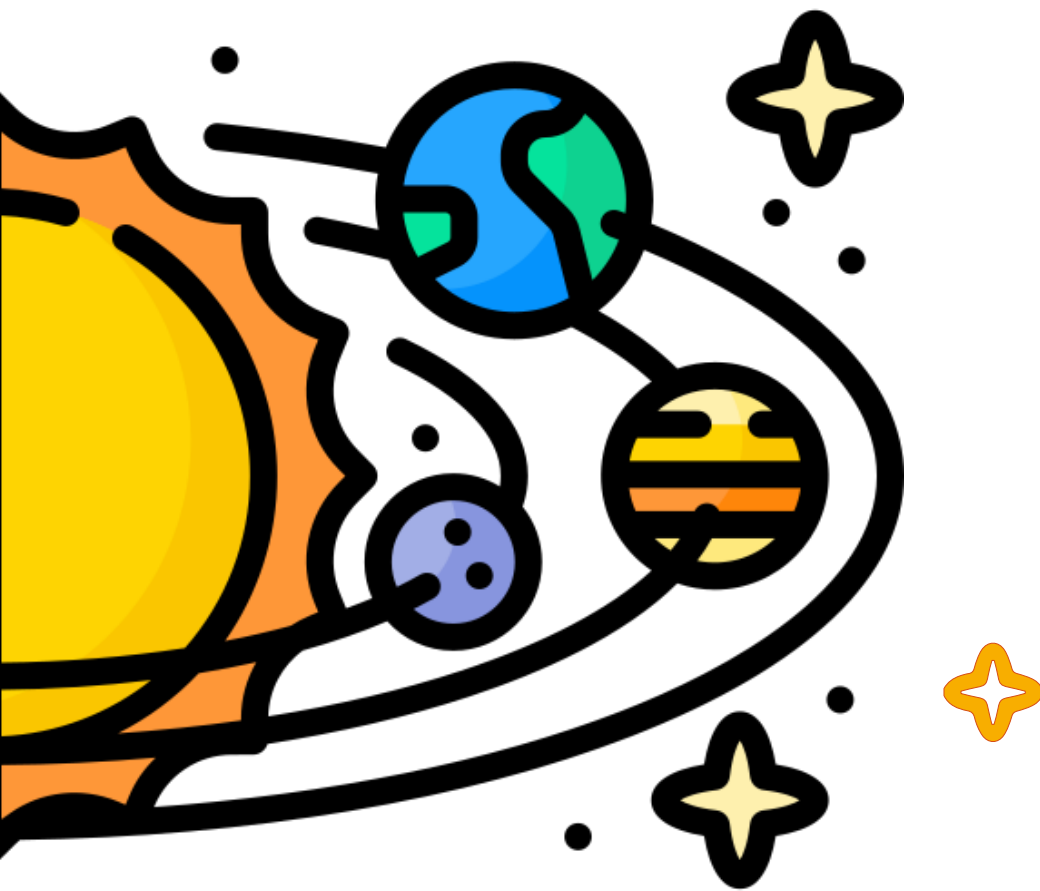




Wissenswertes für Lehrkräfte

Grundschulmodul

**Geschickt durch die Zeilen fliegen –
Im Nachrichten-All**



Inhaltsverzeichnis



Ziele der MedienStunde	3
Konzept der Unterrichtsmaterialien	5
Ideen zum Einstieg in das Projekt	7
Hinweise zu den einzelnen Arbeitsblättern	8
✦ Aufbau der Aachener Zeitung & Begriffe aus dem Journalismus	8
✦ Lesestrategien & Textverständnis	9
✦ Die Arbeit mit Textsorten: Meldung & Interview	10
✦ Im Netz: Umgang mit Fake News	11
✦ Materialsammlung zu Desinformationen und Künstlichen Intelligenzen	12

Hallo, ich bin Karlo Clever, das Maskottchen der Kinderseite der Aachener Zeitung und meist auf der letzten Zeitungsseite, der „Bunten Seite“, zu sehen. Im Material werden die Kinder mich namentlich und auch grafisch entdecken.



Ziele der MedienStunde

Laut der im letzten Jahr vorgestellten IGLU-Studie* erreichen 25 Prozent der Viertklässler in Deutschland nicht das Mindestniveau beim Textverständnis. Jedes vierte Kind tut sich demnach schwer mit dem Lesen. Genau hier möchte die MedienStunde ansetzen. Das Projekt soll durch die tägliche Beschäftigung mit der Aachener Zeitung und deren Themenvielfalt, die sich auch auf der täglich erscheinenden Kinderseite zeigt, die Schülerinnen und Schüler **zum Lesen animieren**. Im Laufe der Projektwochen entwickeln sie nicht nur ein **besseres Textverständnis**, indem sie unter anderem auch Handwerkszeug zum **Erschließen schwieriger Texte** erlernen, sondern erfahren auch, was aktuell in der Welt los ist. Über **aktuelle Nachrichten Bescheid zu wissen**, macht viele Kinder stolz, besonders wenn sie dann mit den **Erwachsenen mitreden können**. Journalistische Medien wie die Aachener Zeitung und ihre digitalen Produkte haben dabei entscheidende Vorteile: Die Informationen sind bereits von ausgebildeten Journalistinnen und Journalisten vorausgewählt, auf Richtigkeit geprüft und zusammengefasst. Die täglich gleiche Seitenstruktur der Aachener Zeitung erleichtert es den Schülerinnen und Schülern zudem, sich schnell zurechtzufinden, um beispielsweise gezielt Informationen in bestimmten Ressorts zu suchen. Die Kinder erkennen, dass es wichtig ist, sich auch über ihre Informationsblase hinaus zu informieren und wo seriöse Informationen zu finden sind, die sie schließlich von Desinformationen abzugrenzen lernen.

Trotz der Vorteile im Haptischen, die das Printprodukt mit sich bringt, sollen die Schülerinnen und Schüler nach Möglichkeit auch **die digitalen Kanäle und/oder das E-Paper der Aachener Zeitung kennenlernen**. Digitale Inhalte passen zur Lebenswelt der Kinder. Sie bewegen sich oft im Netz, das den Zugriff auf eine Vielzahl von Informationen ermöglicht, welche aber nicht immer vertrauenswürdig sind, da dort jede/r eigene Inhalte publizieren und verbreiten kann. Zudem ist das Erstellen von gefälschten Nachrichten durch Künstliche Intelligenzen noch einfacher geworden, da durch diese noch mehr Möglichkeiten gegeben sind, Inhalte zu manipulieren, die gleichzeitig so realistisch wirken, dass sie sich nur noch schwer von echten Inhalten unterscheiden lassen (sogenannte Deepfakes). Daher ist es besonders wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler wissen, wo sie im Internet **seriöse Informationen finden** können.

Des Weiteren erfahren sie, **was journalistische Inhalte ausmacht** und kennen **grundlegende Begriffe** wie Titelseite oder Ressort sowie deren Bedeutungen. Sie können zentrale Textsorten und in diesem Kontext die Bedeutung der W-Fragen benennen. Das Wissen um deren Bedeutung festigen sie, indem sie dazu angeregt werden, **selbst kurze Artikel zu verfassen**.

Umgang mit Herausforderungen

Uns ist bewusst, dass der Umgang mit der Tageszeitung bzw. deren Inhalten in der Grundschule einige Herausforderungen mit sich bringt. Die Motivation zum Lesen lässt sich zum einen durch das regelmäßige Lesen, den Austausch über die Inhalte des Gelesenen und zum anderen auch durch das gemeinsame Erarbeiten von Texten fördern. Einigen Kindern kann die Konfrontation mit belastenden Meldungen oder entsprechenden Fotos schwerfallen. Daher sollten Sie Ihrer Klasse hier die Möglichkeit für Fragen und Austausch geben. Weitere Anregungen dazu finden Sie in der Handreichung „Der Countdown läuft ...“.

*Die Internationale Grundschul-Lese-Untersuchung (IGLU) wird seit 2001 im Abstand von fünf Jahren von der International Association for the Evaluation of Educational Achievement (IEA) durchgeführt. An IGLU 2021 haben in Deutschland 4.611 Schülerinnen und Schüler aus 252 vierten Klassen teilgenommen. Die Viertklässlerinnen und -klässler bekamen jeweils Sach- und Erzähltexte und dazugehörige Verständnisaufgaben, die sie an Laptops lösen mussten.

Möglicher Kompetenzerwerb im Rahmen der MedienStunde



Lesekompetenz

- Lesevorlieben und -interessen entwickeln
- Anwenden von Lesestrategien
- Erfassen längerer Texte
- Förderung der Leseflüssigkeit



Sprach-/Schreibkompetenz

- Kennenlernen sprachlicher Besonderheiten
- Vertiefung der Regeln der Rechtschreibung/Grammatik
- Umgang mit unbekannten Wörtern
- Erweiterung des Wortschatzes
- Formulierung und Begründung der eigenen Meinung
- Verfassen einzelner Textsorten



Informationskompetenz

- Einschätzen des eigenen Informationsbedarfs
- gezieltes Suchen von Informationen
- Einordnen von Informationen



Medienkompetenz

Kenntnis ...

- der Struktur/des Aufbaus der AZ
- der Eigenschaften einer Zeitung als vertrauenswürdige Informationsmedium
- der digitalen Angebote der Aachener Zeitung
- über die Einschätzung von Informationen und ihres Wahrheitsgehaltes
- über gefälschte Nachrichten und den Umgang damit



Selbstkompetenz

- Entwicklung eigener Interessensgebiete
- Entwicklung eines eigenen Informationsmanagements
- Reflexion des eigenen Handelns

Konzept der Unterrichtsmaterialien

Die Unterrichtsmaterialien sind in drei Einheiten unterteilt:

Die Vorab-Einheit: Vor dem Projektstart

Diese Einheit ermöglicht es Ihnen, sich bereits **vor der Zeitungslieferung** und dem eigentlichen Projektbeginn mit Ihrer Klasse dem Thema Tageszeitung zu nähern. Hier erhalten Sie einige Anregungen, die unter anderem dazu dienen, das Vorwissen bzw. Informationsverhalten der Kinder abzufragen, den Umgang bei der Konfrontation mit belastenden Nachrichten zu thematisieren oder spielerisch die Orientierung im E-Paper zu erlernen. Denn genau wie bei der großformatigen und mehrseitigen Printzeitung, bei der die Kinder das Blättern, Zurechtfinden und Falten erst erlernen müssen, ist auch eine Eingewöhnung im Umgang mit dem E-Paper erforderlich, auch wenn die Kinder als „Digital Natives“ im Umgang mit Tablets und Smartphones wahrscheinlich vertraut sind.



Das Heft für Lehrkräfte

Im vorliegenden Heft für Lehrkräfte haben Sie auf den ersten Seiten Erläuterungen zur Relevanz und den Zielen des Projekts finden können. Der zweite Teil enthält eine Übersicht über die einzelnen Arbeitsblätter. Direkt hinter dem Titel eines jeden Arbeitsblattes ist eine grobe Einschätzung des **Anforderungsniveaus** in Form von Punkten (von ● – leicht bis ●●● – anspruchsvoll) aufgeführt. Danach folgt eine kurze **Beschreibung zum Inhalt** des Arbeitsblattes, zu **benötigten Materialien** und eine Übersicht zur angedachten **Sozialform**. Zudem gibt es gelegentlich Hinweise zur Bearbeitung oder zu digitalen Varianten einzelner Aufgaben.



Das Heft für Schülerinnen und Schüler

Diese Einheit richtet sich an Schülerinnen und Schüler des dritten und vierten Schuljahres der Grundschulen und der unteren Jahrgänge von Förderschulen und beinhaltet mehrere Arbeitsblätter. Durch das Heft führt der Kater Karlo Clever, den Ihre Schülerinnen und Schüler auch auf der Kinderseite der Aachener Zeitung wieder entdecken werden.

Das Material ist nach dem **Baukastenprinzip** angelegt: Sie können die Materialien aufeinander aufbauend einsetzen oder punktuell Arbeitsblätter verwenden, die sich gerade an Ihre regulären Unterrichtsinhalte anschließen.

Thematischer Faden: Angelehnt an den Titel des Moduls zieht sich das Thema „All“ durch die Benennung, die Aufgabenstellungen und die Gestaltung der Arbeitsblätter. Das Thema, das bei vielen Kindern im Grundschulalter auf Interesse stößt, soll Ihre Schülerinnen und Schüler motivieren, die Aufgaben zu bearbeiten.



Das Heft können Sie Ihren Schülerinnen und Schülern somit als komplettes Arbeitsheft aushändigen oder einzelne Arbeitsblätter herausgreifen. Um Letzteres zu erleichtern, haben wir auf eine Nummerierung der Arbeitsblätter verzichtet.

Wir freuen uns, wenn Sie möglichst viele Arbeitsblätter einsetzen, jedoch entscheiden Sie selbst, welche und wie viele Arbeitsblätter für den Zeit- und Leistungsrahmen Ihrer Klasse geeignet sind. Natürlich können Sie die Materialien auch als Inspiration für eigene Aufgabenstellungen nutzen oder nach dem eigentlichen Projektzeitraum zum Einsatz bringen.

Bei einigen Arbeitsblättern sind bereits Artikel vorausgewählt. Gerne können Sie diese aber auch durch andere/aktuellere austauschen und das Arbeitsblatt ggf. anpassen. Zur frühzeitigen Vorbereitung der Artikelauswahl für die Unterrichtsstunde empfehlen wir Ihnen das E-Paper, da dieses bereits am Vorabend verfügbar ist.

Digitalaufgaben im Heft für die Schülerinnen und Schüler

Im Material finden Sie mehrere QR-Codes. Dahinter verbergen sich Aufgaben, die in digitaler Form (Learning Apps) gelöst werden können. Voraussetzung dafür sind digitale Endgeräte mit Internetzugang. Im Idealfall Tablets, damit die Aufgabe direkt über den jeweiligen QR-Code aufgerufen werden kann und auch in der Darstellung gut lesbar und zu bearbeiten ist.

Hier kannst du
die Aufgabe auch
digital lösen:



Hinweis

Üben Sie das Scannen mit den Kindern. Sofern die Schülerinnen und Schüler die Digitalaufgaben am PC/Laptop lösen möchten, geben Sie bitte den jeweiligen Klarlink weiter. Diesen finden Sie bei der Übersicht zum jeweiligen Arbeitsblatt hier in diesem Heft.



Ideen zum Einstieg in das Projekt

Bevor wir konkret auf die einzelnen Arbeitsblätter eingehen, möchten wir Ihnen vorab einige allgemeine Ideen zum Einstieg in das Projekt mit auf den Weg geben.

Zeitungsfrühstück

Lassen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler bei einem gemeinsamen Zeitungsfrühstück erste Erfahrungen mit dem Medium Zeitung sammeln. Während des Essens dürfen alle in der Aachener Zeitung blättern. Im anschließenden Austausch über die gelesenen Inhalte erfahren Sie, wo die Interessen Ihrer Klasse liegen, die Sie im weiteren Verlauf des Projekts berücksichtigen können und haben außerdem die Möglichkeit, auf allgemeine Fragen der Kinder zum aktuellen Geschehen einzugehen. Auf diese Weise können Sie in lockerer Atmosphäre mit Ihrer Klasse in die MedienStunde starten.

Nachrichten-Schnitzeljagd

Veranstalten Sie eine Schnitzeljagd in der Schule. Die Schülerinnen und Schüler müssen versteckte Hinweise finden und kleine Rätsel zum Thema „Journalismus“ lösen. Das könnte zum Beispiel so aussehen:

1. Durcheinandergeratene Buchstabenschnipsel (Z E I T U N G) zu einem sinnvollen Wort zusammensetzen,
2. Einen Zeitungshut basteln,
3. Die Länge der Seiten einer Zeitung ausmessen,
4. Eine Quizfrage lösen (Wie heißt die erste Seite einer Zeitung?),
5. Ein(en) zerschnittenes/n Foto/Artikel aus der Aachener Zeitung zusammenpuzzeln,
6. Reimwörter auf unterstrichene Begriffe aus der Aachener Zeitung nennen.

Zum Abschluss der Schnitzeljagd finden die Kinder eine große Schatzkiste mit Zeitungen für jedes Kind.

Schlagzeilen-Bingo

Die Schülerinnen und Schüler erhalten verschiedene Bingo-Karten mit Schlagzeilen aus der aktuellen Ausgabe. Die Schlagzeilen, die sich auf den Karten befinden, werden außerdem von Ihnen in zufälliger Reihenfolge vorgelesen. Die Kinder haken die Schlagzeilen ab, wenn sie diese auf ihrer Bingo-Karte finden. Wer alles abhaken konnte, ruft „Bingo“ und gewinnt.

Alternativ können die Schülerinnen und Schüler eigenständig nach den entsprechenden Schlagzeilen in der aktuellen Ausgabe der Aachener Zeitung suchen und die entsprechende Seite notieren.

Rallye durch die Aachener Zeitung/aachener-zeitung.de

Lassen Sie die Schülerinnen und Schüler bestimmte Elemente (z. B. Datum und Preis, Impressum, bestimmte Seitenüberschriften, Wetter, Kindernachrichten) in der Aachener Zeitung suchen und die Seitenzahlen notieren. Neben Elementen können auch gezielte Fragen gestellt werden, auf die die Kinder die Antworten suchen müssen, wie nach der Tagestemperatur in einer bestimmten Stadt, Anzahl von Fotos oder Schlagzeilen auf einer vorgegebenen Seite, Namen von Autorinnen und Autoren oder Nachrichtenagenturen. Mit demselben Verfahren kann natürlich auch die Website der Aachener Zeitung erkundet werden. Hier bietet es sich an, auch auf Elemente einzugehen, die sich in der Printzeitung nicht finden, wie Suchfunktion, Link zum E-Paper oder Videos/Fotostrecken.

Die Kinder können sich auch selbst weitere Elemente ausdenken und eine eigene Rallye gestalten, die von anderen Kindern gespielt wird.

Hinweise zu den einzelnen Arbeitsblättern

Die ersten Arbeitsblätter (S. 3-6, im Heft für Schülerinnen und Schüler) sind für den tieferen Einstieg in das Projekt gedacht und dienen dazu, den Schülerinnen und Schülern den Aufbau der Aachener Zeitung sowie wichtige Begriffe aus dem Journalismus näherzubringen. Anschließend folgen Arbeitsblätter, die sich darauf konzentrieren, den Kindern Lesestrategien zu vermitteln und das Textverständnis zu trainieren (S. 7-14), bevor schließlich konkrete Textsorten wie Meldung und Interview thematisiert werden (S. 16-20). Der letzte Teil (S. 21-24) konzentriert sich insbesondere auf digitale Themen wie das Erkennen von Desinformationen, bevor die Schülerinnen und Schüler am Ende der MedienStunde das Projekt individuell reflektieren.

Die folgenden Informationen helfen dabei, einen ersten Eindruck von den Arbeitsblättern zu gewinnen. Zudem finden Sie hier auch für alle Digitalaufgaben, die im Heft für die Klasse durch die QR-Codes abgebildet werden, die Klarlinks.

Aufbau der Aachener Zeitung & Begriffe aus dem Journalismus



Ins Nachrichten-All starten ● (S. 3-4)

Mithilfe des Arbeitsblattes lernen die Schülerinnen und Schüler spielerisch zentrale Elemente und den Aufbau der Titelseite kennen. Sie erkennen, dass die Titelseite immer ähnlich aufgebaut ist, besonders wichtige Nachrichten enthält und somit einen Überblick zu den Inhalten der Ausgabe gibt.

Hinweis: Seite 3 ist im Format DIN A3 angelegt.

Sozialform: Einzelarbeit // **Material:** Schere, Kleber, Aachener Zeitung, ggf. digitale Endgeräte mit Internetzugang

Link zur Digitalaufgabe: <https://learningapps.org/watch?v=p1r3qsftt23>



Flug durch die Ressorts ●● (S. 5-6)

Auf spielerische Art und Weise lernen die Schülerinnen und Schüler die fünf Grundressorts einer Zeitung kennen. Durch die Erkundung erfahren sie, welche typischen Themen und Elemente die Ressorts jeweils beinhalten.

Sozialform: Einzelarbeit, Plenum // **Material:** Aachener Zeitung, Plakatpappen, Schere, Kleber, ggf. digitale Endgeräte mit Internetzugang

Link zur Digitalaufgabe: <https://learningapps.org/watch?v=p6s2tj5ut23>



Lesestrategien & Textverständnis



Ab ins Lese-All – vor dem Start ● ● (S. 7 + Artikel S. 10)

Die Schülerinnen und Schüler tasten sich an einen längeren Artikel mithilfe verschiedener Strategien heran, die ihnen bei einer ersten Auseinandersetzung mit komplexeren Texten helfen können.

Sozialform: Einzelarbeit // **Material:** ggf. digitale Endgeräte mit Internetzugang



Ab ins Lese-All – geschickt manövrieren ● ● ● (S. 8 + Artikel S. 10)

Dieses Arbeitsblatt schließt direkt an das vorherige „Vor dem Start“ an. Die Schülerinnen und Schüler steigen nun tiefer in den Artikel ein und setzen sich intensiv mit den Inhalten auseinander. Dabei lernen sie weitere hilfreiche Methoden kennen, um längere Texte einfacher verstehen zu können.

Vertiefend können die Schülerinnen und Schüler auch die digitale Aufgabe zu Strategien bei der Texterschließung lösen.

Sozialform: Einzel- und Partnerarbeit

Link zur Digitalaufgabe: <https://learningapps.org/display?v=phfa1dkct24>



Ab ins Lese-All – sichere Rückkehr ● (S. 9 + Artikel S. 10)

Dieses Arbeitsblatt schließt direkt an die beiden vorherigen aus der Reihe „Ab ins Leseall“ an. Die Schülerinnen und Schüler reflektieren, wie gut es mit Einsatz der Strategien gelungen ist, den Artikel zu lesen und zu verstehen. Sie notieren ggf. noch Punkte, falls sie mehr zum Thema des Artikels erfahren möchten.

Sozialform: Einzelarbeit



Den Lesekosmos entdecken ● ● (S. 11)

Bei dieser Mission geht es darum, einen Artikel genau zu lesen und gezielt Informationen darin zu finden. Dies trägt dazu bei, das Textverständnis der Schülerinnen und Schüler zu trainieren.

Sozialform: Einzelarbeit // **Material:** bunte Stifte



Lesemission im All ● ● (S. 12)

Auch hier steht das Textverständnis im Vordergrund. Durch das Beantworten konkreter Fragen zum Inhalt eines Artikels sowie weiterer Aufgabenstellungen reflektieren die Kinder noch einmal das Gelesene.

Sozialform: Einzelarbeit // **Material:** Ggf. Blatt Papier, Stifte



Mein Nachrichten-All ●● (S. 13)

Bei der MedienStunde bietet es sich an, die Schülerinnen und Schüler ihre Eindrücke zu gelesenen Artikeln in einem Lesetagebuch festhalten zu lassen. Regelmäßig wählen sie Artikel aus der Aachener Zeitung aus und halten dazu einige Fakten sowie ihre Meinung und den Auswahlgrund für den Artikel fest. Das entsprechende **Arbeitsblatt dient als Vorlage** und Sie können es mehrfach aushändigen, damit es immer wieder für einen anderen Artikel angewendet werden kann.

Das Lesetagebuch kann Ihnen am Ende des Projekts auch als Bewertungsgrundlage dienen und beliebig erweitert werden. Anregungen hierfür finden Sie auf dem folgenden Arbeitsblatt „Sonne, Mond und Sterne“.

Sozialform: Einzelarbeit // **Material:** Aachener Zeitung



Sonne, Mond und Sterne ● - ● ● ● (S. 14-15)

Die auf diesem Arbeitsblatt aufgeführten Aufgaben eignen sich gut als Ergänzung für das Lesetagebuch (s. Arbeitsblatt „Mein Nachrichten-All“) und lassen dieses in der Gestaltung abwechslungsreicher werden. Zudem lassen sich die vorgeschlagenen Aufgaben gut in andere Fächer wie Mathematik, Sachkunde, Sport, Kunst oder Musik integrieren und erleichtern somit das fächerübergreifende Arbeiten im Projekt.

Das Arbeitsblatt muss somit nicht an einem Stück bearbeitet werden, sondern Sie können immer einzelne Aufgaben für unterschiedliche Tage herausgreifen. Die Artikel, mit denen die Aufgaben durchgeführt werden, sind grundsätzlich frei wählbar, sofern sie zur Aufgabenstellung passen. Sie können aber auch selbst Artikel vorgeben.

Sozialform: Einzelarbeit // **Material:** Aachener Zeitung, je nach gewählter Aufgabe weitere Materialien und ggf. digitale Endgeräte mit Internetzugang



Die Arbeit mit Textsorten: Meldung & Interview



Karlo im Nachrichten-All: Die Meldung ● ● ● (S. 16-17)

Über dieses Arbeitsblatt setzen sich die Kinder mit Zeitungsmeldungen auseinander. Zunächst erarbeiten sie die W-Fragen und wenden diese bei einer Meldung aus der Aachener Zeitung an, bevor sie anhand vorgegebener Bilder eine eigene Meldung verfassen. Abschließend festigen sie wesentliche Merkmale einer Meldung mithilfe von Rätselaufgaben.

Tipp: Sie können die Schülerinnen und Schüler ihre selbst verfassten Meldungen gegenseitig zum Lesen untereinander austauschen lassen, damit sie wechselseitig prüfen, ob alle Kriterien eingehalten wurden.

Sozialform: Einzelarbeit // **Material:** Bunte Stifte, ggf. digitale Endgeräte mit Internetzugang

Link zur Digitalaufgabe: <https://learningapps.org/watch?v=pftjuqf5a24>



Galaktisch: Fragen kennenlernen, Fragen stellen ● ● (S. 18-20)

Die Schülerinnen und Schüler erfahren, worauf es beim Führen eines Interviews ankommt und worin sich geschlossene und offene Fragen unterscheiden. Dieses Wissen können sie anhand eines vorgegebenen Interviews nachvollziehen. Abschließend sollen sie sich überlegen, zu welchem Thema (und mit wem) sie selbst gerne ein Interview führen würden und notieren eigene Fragen. Als Zusatzaufgabe beantworten sie Fragen zum Interview.

Sozialform: Einzelarbeit // **Material:** Galaktisch „Interview mit Alien Alex“, S. 20

Im Netz: Umgang mit Fake News



UFOs (unwahre Faktenobjekte) im Netz ● ● ● (S. 21)

Die Schülerinnen und Schüler erfahren, was Desinformationen sind und schätzen eigenständig Schlagzeilen danach ein, ob diese echt oder gefälscht sind. Sie entwickeln ein Problembewusstsein dafür, was passiert, wenn man gefälschte Nachrichten unbedarft weiterverbreitet. In einer Digitalaufgabe beantworten sie Quizfragen zu absichtlich gefälschten Nachrichten.

Sozialform: Einzelarbeit, Plenum // **Material:** ggf. digitale Endgeräte mit Internetzugang

Link zur Digitalaufgabe: <https://learningapps.org/display?v=pfk7ytmtv24>



Achtung Fälschung! ● ● ● (S. 22 + Checkliste S. 23)

Dieses Arbeitsblatt empfiehlt sich als Ergänzung zum Arbeitsblatt „UFOs (unwahre Faktenobjekte) im Netz“. Die Schülerinnen und Schüler steigen hier tiefer in das Thema ein. Sie lernen den Wahrheitsgehalt von Nachrichten mit ihrem Bauchgefühl einzuschätzen und erfahren anhand einer Checkliste (S. 23), worauf sie achten müssen, um Desinformationen zu erkennen. Darüber hinaus lernen sie den Begriff „Deepfakes“ kennen und wissen, welchen Einfluss künstliche Intelligenzen auf das Erstellen gefälschter Nachrichten haben können.

Sozialform: Einzelarbeit, Plenum // **Material:** ggf. digitale Endgeräte mit Internetzugang



Meine Erfahrungen im Nachrichten-All ● (S. 24)

Abschließend reflektieren die Schülerinnen und Schüler, was sie während der MedienStunde gelernt haben. Dabei hinterfragen sie insbesondere ihre Lesefähigkeiten und formulieren auch eigene Wünsche an die Aachener Zeitung. Mit dem kostenlosen Tool [Oncoo.de](https://oncoo.de) und der Option „Zielscheibe“ können Sie Feedback Ihrer Schülerinnen und Schüler zu ihrem selbst eingeschätzten Lernprozess einholen, um sehen, wie sich Ihre Klasse abschließend einschätzt.

Sozialform: Einzelarbeit // **Material:** ggf. digitale Endgeräte mit Internetzugang

Materialsammlung zu Desinformationen und Künstlichen Intelligenzen

Falls Sie in Ihrer Klasse die Themenbereiche Desinformationen und Künstliche Intelligenzen weiter vertiefen möchten, finden Sie hier eine Materialsammlung mit kindgerechten Links und Videos, die hilfreiche Informationen beinhalten.

Videos

Zusammenfassung zu „Fake News“ von den FragFinn-Reportern:



<https://reporter.fragfinn.de/2023/03/erklavideo-fake-news/>

Informationen zu Chat GPT von Team Timster: (Anmeldung erforderlich):



<https://www.youtubekids.com/watch?v=zHtyATNIqW4&hl=de>

Video von ZDF tivi zu Fake News:



<https://www.zdf.de/kinder/app-und-on/fakenews-106.html>

Spiele

FakeFinder Kids:



<https://kids.swrfakefinder.de/start/>

Fake News - Auf Spurensuche:



<https://www.fragfinn.de/lernmodul-fake-news>

Links

Lexikoneintrag von neuneinhalb zu Fake News:



<https://kinder.wdr.de/tv/neuneinhalb/neuneinhalb-lexikon/lexikon/f/lexikon-fake-news100.html>

Lexikoneintrag von neuneinhalb zu Chat GPT:



<https://kinder.wdr.de/tv/neuneinhalb/neuneinhalb-lexikon/lexikon/c/lexikon-chatgpt-100.html>



Impressum

Inhaltliche Konzeption und pädagogische Ausarbeitung

PROMEDIA MAASSEN

Werner-Heisenberg-Straße 5
52477 Alsdorf

Tel.: 02404 9407-0

Fax: 02404 9407-20

info@promedia-maassen.de

www.promedia-maassen.de

Bildnachweise: Alle Icons von Freepik auf Flaticon

Copyright

Die in diesem Unterrichtsmaterial enthaltenen Inhalte, Vorschläge, Ideen, Darstellungen und Visualisierungen sind geistiges Eigentum der Autorinnen und Autoren, dürfen aber von Lehrerinnen und Lehrern im Rahmen des Projekts „MedienStunde 2024/2025“ zu unterrichtlichen Zwecken genutzt werden. Eine Weitergabe an Dritte ist grundsätzlich nicht gestattet. Jedwede Weiterverwendung von Dritten (auch nur teil- oder auszugsweise) bedarf zuvor der schriftlichen Genehmigung.

Bei Fragen zum Unterrichtsmaterial wenden Sie sich bitte an
info@promedia-maassen.de oder 02404 9407-0.

